



**Geschäftsführung
Rahmenplanungsbeirat Braunsfeld /
Müngersdorf / Ehrenfeld**

Herr Jennrich-von Papen

Telefon: (0221) 221-26391

Fax : (0221) 221-28493

E-Mail: stefan.jennrich-vonpapen@stadt-koeln.de

Datum: 18.09.2013

**Auszug
aus dem Beschlussprotokoll der 18. Sitzung des
Rahmenplanungsbeirates Braunsfeld / Müngersdorf / Ehrenfeld
vom 17.09.2013**

öffentliche Sitzung

- 5.2 184. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 3 (Köln-Lindenthal) beziehungsweise 4 (Köln-Ehrenfeld)**
Arbeitstitel: 'Braunsfeld/Ehrenfeld' in Köln-Braunsfeld/-Ehrenfeld
hier: Einleitungsbeschluss und Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB)
Vorlage-Nr. 1956/2013

Geänderter Beschluss:

Der Rahmenplanungsbeirat empfiehlt den Bezirksvertretungen Lindenthal und Ehrenfeld folgenden um **die Ziffer 3 ergänzten** Beschluss zu fassen:

"Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. für den im planungsverbindlichen Flächennutzungsplan (FNP) in der Anlage 2 dargestellten **und unter Ziffer 3 dieses Beschlusses erweiterten Bereich** eine Planänderung gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) einzuleiten sowie
2. die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Absatz 1 BauGB durch öffentlichen Aushang des Planentwurfes (Modell 1, Aushang) durchzuführen.
3. **Zur Sicherung der mittel- und langfristigen Planungsziele im Gebiet sind folgende Änderungen bzw. Ergänzungen vorzunehmen:**
 - 3.1. **der westlich angrenzende Bereich zwischen Widdersdorfer Straße und Maarweg ist bis zur HGK-Güterbahntrasse in die 184. Änderung des Flächennutzungsplanes mit einzubeziehen. Es soll geprüft werden, ob im Bereich Gleisdreieck in Teilen ggf. eine Wohnnutzung bei ausreichender**

Berücksichtigung der benachbarten Industrie- und Gewerbenutzungen möglich ist.

- 3.2. Sofern die Baumarkt-Nutzung zwischen Weinsbergstraße und Grüner Weg aufgegeben wird, soll das SO-Gebiet zugunsten einer Wohnnutzung mit ausreichendem Grünanteil entwickelt werden.**
- 3.3. Die Darstellung des Bereiches südlich der Weinsbergstraße, in dem studentisches Wohnen vorgesehen ist, soll von 'gemischte Baufläche' in 'Wohnbaufläche' geändert werden.**
- 3.4. Das Grundstück Stolberger Straße 2 - 4 (ehem. Bezirksrathaus Lindenthal) soll als 'gemischte Baufläche' anstelle des in der Vorlage beabsichtigten Gewerbegebietes dargestellt werden.**
- 3.5. Die gemischte Baufläche im Bereich Alsdorfer Straße soll in 'Wohnbaufläche' geändert und entsprechend der Darstellung im Nutzungskonzept der Rahmenplanung Richtung Norden und Nordosten vergrößert werden."**

Abstimmungsergebnis:

- mehrheitlich bei einer Gegenstimme beschlossen**

gez. Olaf Iwan, Joachim Schulz (Vorsitzende)
Freigabe: 23. September 2013